

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für das LEAD Curriculum der LEAD Academy gGmbH, Berlin.

Die nachfolgenden AGB regeln das Vertragsverhältnis zwischen Teilnehmenden des LEAD Curriculums und der LEAD Academy gGmbH (nachfolgend „LEAD Academy“) als Veranstalter.

Abänderungen oder Nebenabreden bedürfen zu ihrer Gültigkeit der vorherigen schriftlichen Bestätigung von LEAD Academy und gelten nur für den jeweiligen einzelnen Geschäftsfall. Entgegenstehende Geschäftsbedingungen von Teilnehmenden werden nicht anerkannt, auch wenn diesen nicht ausdrücklich widersprochen wurde.

Zielgruppen, Trainingsorte und Kostenbeiträge sind den jeweiligen Ausschreibungen bzw. Trainingsangeboten zu entnehmen.

1. Leistungen

Mit erfolgreicher Anmeldung zum LEAD Curriculum hat der / die Teilnehmende Anspruch auf die Teilnahme an einer Auftaktveranstaltung (dem LEAD Community Summit), an einem Online Format (bestehend aus 5 Online Modulen) und an drei ausgewählten Präsenztrainings (nach Verfügbarkeit) sowie mindestens eine Auswertung mit dem LEAD Führungskompass. In Einzelfällen kann nach Sonderabsprache der Paketumfang abweichen. Der Umfang des gebuchten Leistungspakets entspricht den auf der Rechnung ausgewiesenen Bestandteilen. Die gesamte Teilnahme am LEAD Curriculum kann über den Zeitraum von maximal 2 Jahren abgeschlossen werden. Im Preis sind folgende Leistungen enthalten: Bereitstellung der erforderlichen Online Tools, Materialien und Schulungsräume für die Dauer des Trainings, Vermittlung der Trainingsinhalte gemäß Trainingsbeschreibung, die Trainingsunterlagen und die Verpflegung wie Pausengetränke und Snacks während der Veranstaltung (Mittagessen ausgeschlossen). Zudem erhalten Teilnehmende nach erfolgreicher Teilnahme am LEAD Curriculum ein Zertifikat. Nicht inbegriffen sind etwaige Reisekosten des / der Teilnehmenden sowie Aufwendungen für Übernachtung und über Pausengetränke und Snacks hinausgehende Verpflegung.

2. Anmeldung / Anmeldebestätigung

Die Anmeldung zum LEAD Curriculum erfolgt über das Internet (<http://www.lead.berlin>) oder über das offizielle Anmeldeformular. Maßgeblich für die erfolgreiche Anmeldung des /der Teilnehmenden sind die auf der Website des Programms genannten Anmeldevoraussetzungen. Ein Vertrag über die Teilnahme kommt erst durch eine schriftliche Bestätigung per E-Mail durch LEAD Academy zustande. Die verbindliche Teilnahme bestätigen die Kandidaten durch Begleichung der Rechnung, die LEAD Academy ihnen bei erfolgreicher Anmeldung zusendet.

2.1 Bewerbung um ein Stipendium

Die Bewerbung um ein Stipendium der LEAD Academy erfolgt über das Internet (<http://www.lead.berlin>) oder über das offizielle Anmeldeformular. LEAD Academy ist berechtigt, die Bewerbung um ein Stipendium bei Nichterfüllung der Auswahlkriterien ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Eine Zusage zu einem Stipendium qualifiziert als erfolgreiche Anmeldung zum LEAD Curriculum.

2.2 Kursverteilung

Die Auswahl von Trainingsplätzen bei der Anmeldung durch den / die Teilnehmende/n dient der LEAD Academy als Orientierung zur Platzzuteilung und ist nicht bindend. Die Teilnehmendenzahl eines Trainings ist in der Regel begrenzt. Daher ist es möglich, dass Teilnehmenden Kurse zugeteilt werden, die deren zweiter Priorität entsprechen. Pro Kalenderjahr vergibt LEAD Academy mindestens ein und maximal drei Trainingsplätze pro TeilnehmerIn.

3. Teilnahmegebühren und Zahlungsbedingungen

Es gelten die jeweils zum Zeitpunkt der Anmeldung veröffentlichten Gebühren für die Teilnahme am LEAD Curriculum. Die Gebühren zur Teilnahme am Programm sind gemäß § 4 Nr. 22 a) UStG von der gesetzlichen Mehrwertsteuer befreit. Die Zahlung der Teilnahmegebühr ist wie auf der Rechnung vermerkt fällig.

4. Stornierung

4.1 Stornierung der Teilnahme am LEAD Curriculum

Stornierungen der Teilnahme am gesamten LEAD Curriculum müssen schriftlich erfolgen. Es gelten folgende Stornierungsregelungen, sofern sie nicht im Widerspruch zur geltenden Widerrufsbelehrung (Abs. 9) stehen. Bei Stornierung der Teilnahme am LEAD Curriculum werden folgende Gebühren erhoben:

- bis 21 Kalendertage vor dem Community Summit: 20% der Teilnahmegebühr
- bis 10 Kalendertage vor dem Community Summit: 50% der Teilnahmegebühr
- weniger als 10 Kalendertage vor dem Community Summit: volle Teilnahmegebühr

4.2 Umbuchungen einzelner Trainings

Ist ein/e Teilnehmende/r an einem Trainingstermin verhindert, ist LEAD Academy fristgerecht, mindestens 21 Kalendertage im Voraus, in Form einer schriftlichen Absage per E-Mail zu informieren. Bei fristgerechter Absage oder im Krankheitsfall, hat der / die Teilnehmende Anspruch auf einen alternativen Trainingsplatz im laufenden oder folgenden Jahr. Im Krankheitsfall ist ein ärztliches Attest vorzulegen. Die Auswahl des alternativen Trainingsplatzes liegt bei LEAD Academy und wird je nach Verfügbarkeit und ohne Aufpreis angeboten.

Hat ein/e Teilnehmende/r bereits an einem Tag eines zweitägigen Trainings teilgenommen (oder an mindestens 50% des Gesamttrainings) und ist am zweiten Tag des Trainings krank oder verhindert, gilt das komplette Training als absolviert und es besteht kein Anspruch auf ein Ersatztraining.

Erscheint ein/e Teilnehmende/r nicht zum angekündigten Trainingstermin oder sagt weniger als 21 Kalendertage vorher ab ohne Nachweis eines Krankheitsfalls, entfällt der Anspruch auf eine kostenfreie Trainingsumbuchung. In diesem Fall hat der / die Teilnehmende zur Vervollständigung seines / ihres

Zertifikats die Möglichkeit je nach Verfügbarkeit einen alternativen Trainingsplatz für 400 Euro im gleichen oder Folgejahr zu buchen. Alternativ kann der /die Teilnehmende auf ein vollständiges Zertifikat verzichten und sich eine Teilnahmebestätigung über die absolvierten Trainings ausstellen lassen.

Kann ein/e Teilnehmende/r ein gebuchtes Training nicht wahrnehmen, ist es nach vorheriger Absprache mit der LEAD Academy in Einzelfällen bis maximal fünf Werkzeuge vor Trainingsbeginn möglich, den Trainingsplatz an eine geeignete Ersatzperson abzutreten. Die Verantwortung eine geeignete Ersatzperson zu benennen, liegt bei dem / der Teilnehmenden. Über die Eignung der Ersatzperson entscheidet die LEAD Academy. In diesem Fall gilt das LEAD Curriculum als nicht abgeschlossen und der / die Teilnehmende erhält kein Zertifikat.

5. Änderungen durch LEAD Academy

LEAD Academy behält sich vor, bei Eintreten von Umständen wie z.B. der Erkrankung oder dem sonstigen Ausfall eines Dozenten / einer Dozentin das Training räumlich und/oder zeitlich zu verlegen, eine/n andere/n Dozenten / Dozentin ersatzweise einzusetzen oder die Veranstaltung abzusagen. Bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl (diese beträgt jeweils 50% der maximalen Teilnehmerzahl pro Training) behält sich LEAD Academy vor, die jeweilige Veranstaltung zeitlich zu verlegen bzw. abzusagen. In diesem Fall informiert LEAD Academy die Teilnehmenden frühestmöglich vor dem geplanten Veranstaltungsbeginn. Im Fall einer zeitlichen Verlegung der ersatzlosen Absage einer Veranstaltung können die Teilnehmenden zwischen der Teilnahme an dem ggf. ersatzweise angebotenen Termin und einem Alternativtraining im laufenden Jahr oder im Folgejahr wählen. Weitergehende Ansprüche des/der Teilnehmenden, insbesondere Schadensersatzansprüche (auch Stornogebühren für Reise oder Hotelkosten) bei Änderungen oder Absage eines Trainings bestehen nicht.

6. Urheberrechte

Die Trainingsunterlagen und Präsentationen sind urheberrechtlich geschützt. Jedwede Vervielfältigung, Weitergabe an Dritte oder sonstige Nutzung als der zur persönlichen Information des / der Teilnehmenden ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Dozenten / der Dozentin zulässig.

7. Haftung

LEAD Academy wählt für die Trainings in den jeweiligen Fachbereichen qualifizierte Dozenten / Dozentinnen aus. Für die Korrektheit, Aktualität und Vollständigkeit der Trainingsinhalte, der Trainingsunterlagen sowie die Erreichung des jeweils von der / dem Teilnehmenden angestrebten Lernziels übernimmt LEAD Academy keine Haftung. Ebenso nicht für etwaige Folgeschäden, welche aus fehlerhaften und / oder unvollständigen Trainingsinhalten entstehen sollten. Im Übrigen ist die Haftung von LEAD Academy auf Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit und die Verletzung vertragswesentlicher Pflichten beschränkt, wobei es sich um bei einer Trainingsveranstaltung vorhersehbare Schäden handeln muss.

8. Datenschutz

Bitte lesen Sie die Information zum Datenschutz auf unserer Website unter:
<https://www.lead.berlin/academy/datenschutz>

9. Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen

(1) Widerrufsbelehrung (Dienstleistung)

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Der Widerruf ist zu richten an: LEAD Academy gGmbH, Leuschnerdamm 13, 10999 Berlin

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

10. Sonstiges

Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist Berlin.